

Antrag

gemäß der Geschäftsordnung

CDU-Fraktion in der BV 1

Nr.: A 20/0652-01

Status: öffentlich

Datum: 25.08.2020

Tempolimit 30 auf der Mendener Straße/Dohne von der Mendener Brücke bis zur Trooststraße -

Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion in der BV1

Beratungsfolge:

<u>Gremium:</u>	<u>Datum:</u>	<u>Status:</u>	<u>Zuständigkeit:</u>
BV 1	26.08.2020	Ö	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die CDU-Fraktion beantragt:

1. Die Bezirksvertretung 1 missbilligt die Entscheidung der Verwaltung, ohne Beteiligung der BV 1 ein Tempolimit 30 auf der Mendener Straße/Dohne von der Mendener Brücke bis zur Trooststraße einzuführen bzw. auszuschildern.
2. Die Bezirksvertretung 1 fordert eine Beschlussvorlage zur Fahrrad- und Fußwegeführung „Leinpfad/Mendener Straße bzw. Dohne“ auf der Grundlage der für die Folgesitzung der BV 1 zugesagten Berichtsvorlage in der BV 1.
3. Bis zur vorgesehenen Beschlussfassung in der BV 1 und in den zuständigen Ratsgremien wird die Verfügung der Verwaltung zur Einführung des

Tempolimits 30 auf der Mendener Straße/Dohne von der Mendener Brücke bis zur Trooststraße zurückgezogen.

Es handelt sich um einen Dringlichkeitsantrag.

Begründung:

Mit Erstaunen hat die Antragstellerin die lokale Berichterstattung (WAZ/NRZ 21.08.2020, MW 22.08.2020) zur Kenntnis genommen, dass ohne Mitwirkung und Beteiligung der BV 1 - trotz eindeutiger Zuständigkeit der BV 1 aufgrund der Hauptsatzung der Stadt Mülheim an der Ruhr - verwaltungsintern - diese umstrittene Maßnahme der Einführung bzw. Ausschilderung eines Tempolimits 30 auf der Mendener Straße/ Dohne von der Mendener Brücke bis zur Trooststraße verfügt wurde. Im Zusammenhang mit der Diskussion über verkehrssichere Fahrrad- und Fußwegeverbindungen am Leinpfad erteilte die BV 1 der Verwaltung der Auftrag, auch gemäß den Prüfaufträgen vom 30.06.2017 (Beschluss zum Antrag A 17/0411-01), einen Sachstandsbericht über die damals angeforderten Prüfungen eines Maßnahmenkatalogs für mehr Sicherheit und Ordnung für die Fahrrad- und Fußwegeführung auf dem Leinpfad und der Dohne bzw. Mendener Straße abzugeben. Dieser war für die BV 1-Sitzung am 12.08. d.J. vorgesehen und ist bis heute nicht abgegeben worden. In diesem Prüfbericht könnten diese in den lokalen Medien vorgestellten Begleitmaßnahmen (Errichtung von weiteren Engstellen auf der Mendener Straße) in einer BV 1-Sitzung als diskussionswürdige Vorschläge präsentiert und zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Hansgeorg Schiemer

Fraktionsvorsitzender BV1